

BESCHLÜSSE DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

am Donnerstag, 20.10.2022, im Kultur- und Sportpark

Zur allgemeinen Information werden nachfolgend die gefassten Beschlüsse (öffentlicher Teil) der vorgenannten Sitzung auszugsweise abgedruckt. Die Veröffentlichung ersetzt nicht den im Einzelfall erforderlichen Vollzug.

1 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift der letzten Sitzung vom 22.09.2022

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates vom 22.09.2022 wird genehmigt.

2 Jugendsozialarbeit an der Mittelschule Hösbach, hier: Erhöhung Stellenumfang

Der Stellenumfang der JaS-Stelle (Jugendsozialarbeit an der Schule) an der Mittelschule Hösbach wird von 0,5 Vollzeitäquivalenten (VZÄ) auf 0,9 VZÄ erhöht und die damit verbundenen Mehrausgaben in den Haushalt eingestellt.

3 Beitritt des Marktes Hösbach zur Initiative "Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten" hier: Antrag des SPD Ortsverbandes Hösbach vom 15.09.2022

1. Die Verwaltung wird beauftragt, den Antrag zum Beitritt der Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ zu stellen
2. Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Unteren Straßenverkehrsbehörde einen Antrag auf Erweiterung der Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h in der Schöllkrippener Straße, im Abschnitt zwischen Turnstraße und Einmündung Wenighösbacher Straße, zu stellen. Zum Schutz der Rad Fahrenden, zu Fuß Gehenden und aus Gründen der Schulwegsicherheit.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, im oberen Bereich der Schöllkrippener Straße, Abschnitt zwischen Wenighösbacher Straße und Einmündung An der Maas, aus Gründen der Schulwegsicherheit, zum Schutz der Rad Fahrenden und zu Fuß Gehenden eine Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h anzuordnen. Die Umsetzung sollte möglichst im Gleichklang mit der Anordnung auf der klassifizierten Straße erfolgen.
4. Das Anlegen von Fahrradschutzstreifen auf den oben genannten vier Abschnitten ist weitergehend im Haupt-, Umwelt- und Sozialausschuss zu erörtern.

4 Bezuschussung Balkonkraftwerke, hier: Antrag der CSU-Fraktion Hösbach vom 19.09.2022

Die Verwaltung wird beauftragt, Förderrichtlinien zur Bezuschussung von Stecker-Solaranlagen (sog. Balkonkraftwerken) zu erstellen und zu veröffentlichen.

Die Förderung soll auf 100€ je Anlage und Anlagenbetreiber begrenzt werden und ab 01.01.2023 gelten. Im Haushalt für 2023 ist für dieses Förderprogramm ein Betrag i.H.v. 10.000€ einzustellen.

Die Vergabe soll nach dem Windhund-Prinzip erfolgen, d.h. der Zuschuss erfolgt nach Antragstellung und dem Zeitpunktes der tatsächlichen Installation.

Die gesamte Abwicklung des Verfahrens von der Antragsbearbeitung, Beratung bis zur Installation und Abnahme der Anlage soll durch das E-Werk Goldbach-Hösbach GmbH & Co.KG erfolgen.

5 Bebauungs- und Grünordnungsplan "Ziegeläcker"; hier: Städtebauliche Grundlagenvereinbarung

1. Der vorgelegten städtebaulichen Grundlagenvereinbarung i. d. F. 06.10.2022 wird zugestimmt.
2. Der Erste Bürgermeister Michael Baumann wird bevollmächtigt den Vertragsentwurf zu unterzeichnen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt den erforderlichen städtebaulichen Vertragsentwurf mit Erschließungsvertragsteil zur Beschlussfassung vorzubereiten. Die Unterzeichnung dieses Vertrags hat vor Eintritt der Planreife im Bauleitverfahren zu erfolgen, andernfalls werden der Bebauungsplan und die Änderung des Flächennutzungsplans nicht in Kraft gesetzt.

Michael Baumann
Erster Bürgermeister